



MAECENAS 2010

Das unabhängige Wirtschaftskomitee „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ vergab heuer bereits zum 22. Mal gemeinsam mit dem ORF und Unterstützung der Wirtschaftskammer Österreich den Österreichischen Kunstsponsoringspreis „MAECENAS 2010“ an Unternehmer und Unternehmen für die Förderung von Kunstprojekten, die ohne diese Unterstützung nicht hätten verwirklicht werden können. Die Prämierung erfolgte nach den Kriterien der Kreativität, Qualität und Innovationskraft unabhängig von Betriebsgröße und finanziellem Aufwand. Die vergebenen Preise haben rein ideellen Charakter und sind mit keiner finanziellen Dotierung verbunden.

Es bewarben sich heuer 174 Unternehmen mit 208 Projekten. Der „Maecenas“ wurde 2010 in folgenden Kategorien vergeben:
Bestes Kunstsponsorings

- „Projekt/Klein- und Mittelbetriebe“
- „Konzept/Grossunternehmen“
- „Langfristiges Sponsoringengagement“ und
- „Maecenas Ö1-Publikumspreis“.

Die MAECENAS-Skulpturen wurden von Prof. Christian Kvasnicka gestaltet.

„PROJEKT/KLEIN- UND MITTELBETRIEBE“

MAECENAS - PREIS

Lenikus GmbH
„Studioprogramm Lenikus“

ANERKENNUNGEN

Fürst Möbel GmbH
„Tischlerei Melk - Kulturwerkstatt“

Smurfit Kappa Wellpappe Österreich
„Prix Ars Electronica:
2010 REPAIR - sind wir noch zu retten - PappLab“

KONZEPT/ GROSSUNTERNEHMEN

MAECENAS - PREIS

Knapp AG

„blood & tears“

Ein Kunst-, Informations- und Medienprojekt von Richard Kriesche

ANERKENNUNGEN

UniCredit Bank Austria AG, Landesdirektion Niederösterreich
„Cinema Paradiso - Programmkinos Niederösterreich“

TEST-FUCHS GmbH

„Airfield - Transboundary“

LOBENDE ERWÄHNUNG

Erste Group Bank AG

„Gesamtkonzept MehrWERT Sponsoringprogramm“
mit Viennale und Viennafair

„LANGFRISTIGES SPONSORINGENGAGEMENT“

MAECENAS - PREIS

voestalpine AG

„Prix Ars Electronica“

ANERKENNUNGEN

Dorotheum GmbH & Co KG

„Sponsoring von Ausstellungen und wissenschaftlichen Projekten“

CEMEX Austria AG - KIES-UNION GmbH

„40 Jahre Förderung der Archäologie in Carnuntum“

MAECENAS Ö1-PUBLIKUMSPREIS

Das Ö1-Publikum wählte den Ö1-Publikumspreisträger aus den Gewinnern und weiteren nach gereihten Unternehmen der Kategorie „Langfristiges Sponsoringengagement des Maecenas 2009“. Über die Ö1-Homepage war ein Online-Voting möglich.

MAECENAS-PREIS

Lakeside Science & Technology Park GmbH
„kunstraum lakeside“

ANERKENNUNGEN

Vienna Insurance Group
„Österreichische Nationalbibliothek“

Erste Group Bank AG
„ERSTE Bank Kompositionsauftrag 1989-2009“

KELAG Kärntner Elektrizitäts-Aktiengesellschaft
„Kultur- und Sozialprojekte in Kärnten“

CEMEX Austria AG - KIES-UNION GmbH
„40 Jahre Förderung der Archäologie in Carnuntum“

MAECENAS - GALA 2010

Die „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ gestalteten den Gala-Abend im Rahmen des „ImperialKunstSalons“. Dr. Barbara Rett moderierte den Abend. In Kooperation mit dem Österreichischen Rundfunk ORF-Kultur - Martin Traxl und Dr. Eva Klimek, Redaktion, wurden die nominierten Projekte gezeigt. Das künstlerische Programm wurde in Kooperation mit Prof. Dr. Werner Schulze erstellt. Organisation: Mag. Brigitte Kössner-Skoff.

Fotos: Gewinner Maecenas 2010, Johannes Puch, Andrea Reischer, Brigitte Kössner-Skoff, pictures born.



INITIATIVEN WIRTSCHAFT FÜR KUNST

Als unabhängige Vereinigung von Unternehmen und Wirtschaftstreibenden sehen die „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ (IWK) ihre Aufgabe darin, Erfolg versprechende Wege der Zusammenarbeit zwischen Wirtschaft und Kunst aufzuzeigen und zu fördern. Im Jahr 1987 von Mag. Martin Schwarz nach dem Muster der international verankerten „Business Committees for the Arts“ gegründet, entwickelte sich die Vereinigung rasch zu einem aktiven und informierten Forum, dessen Präsenz und Strategie bei Vertretern von Wirtschaft, Kultur, Presse und Politik sehr geschätzt wird. Die IWK sind ferner Gründungsmitglied von CEREC (Comité Européen pour le Rapprochement de l' Economie et de la Culture/European Committee for Business, Arts and Culture) mit Sitz in Brüssel.

DIE MITGLIEDER

Seit der Gründung 1987 haben sich den „Initiativen Wirtschaft für Kunst“ zahlreiche Unternehmen der österreichischen Wirtschaft angeschlossen. Sie alle stehen für ein individuelles Profil ihrer Unternehmenskultur und können zum Teil auf eine langjährige Tradition eines eigenen Sponsoringkonzeptes zurückblicken. Sie alle verbindet die Erkenntnis, im Dialog mit der Kultur unverzichtbare Impulse für kreatives und unkonventionelles Denken und Handeln zu erhalten. Gleichzeitig repräsentieren sie insgesamt die große Vielfalt möglicher Kooperationsformen zwischen Kultur und Wirtschaft, die heute in Österreich besteht. Es sind dies:

Akademische Druck- und Verlagsanstalt
AVL-List GmbH
Casinos Austria AG
diamond:dogs webconsulting gesmbh
Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG
GfK Austria GmbH
Flughafen Wien AG
Fritz Schömer Ges.m.b.H.
Hotel Imperial, Wien
Management Club
Matador Spielwaren GmbH
ORF
Österreichische Beamtenversicherung
Sparkassen Versicherung AG
Vereinigung der österreichischen Industrie
Wiener Stadtwerke Holding AG
Vienna Insurance Group
Wirtschaftskammer Österreich



MAECENAS-Skulptur 2010 - Prof. Christian Kvasnicka

Das Programm „MAECENAS 2010“

der Initiativen Wirtschaft für Kunst

in Kooperation mit dem ORF

im Rahmen des „ImperialKunstSalons“

im Hotel Imperial wurde ermöglicht durch

Hotel Imperial

Wirtschaftskammer Österreich

Erste Bank der oesterreichischen Sparkassen AG

Radio Österreich 1

Kieninger & Lagler

LB-electronics GmbH

Zipfer

Das Schreiberhaus

Karl Inführ Wein- und Sektkellerei



WIRTSCHAFT FÜR KUNST

Impressum:

Herausgeber und für den Inhalt verantwortlich:

Initiativen Wirtschaft für Kunst

Goldschmiedgasse 8/ Top 16, 1010 Wien, Tel: 01/512 78 00, Fax: 01/513 89 56
e-Mail: office@iwk.at; www.iwk.at, www.maecenas.at

Redaktion & Gestaltung: Mag. Brigitte Kössner-Skoff

Druck: Kieninger & Lagler, Sonderedition II/2010

newsletter2010 wirtschaftfürkunst

MAECENAS